

Regierungsblatt

für das

Großherzogtum Sachsen.

Nummer 11.

Weimar.

12. Mai 1911.

Inhalt: Gesetz über die Fortführung der Grundsteuerkataster und der Flurkarten, vom 25. Januar 1911, Seite 55. — Letzte Verordnung über das Inkrafttreten des Gesetzes, betr. die Fortführung der Grundsteuerkataster und der Flurkarten, vom 25. Januar 1911. Vom 15. März 1911, Seite 59. — Ministerialverordnung, betr. die Grundsteuerkataster und das Verfahren zur Erhaltung der Übereinstimmung zwischen Grundbuch und Grundsteuerkataster, vom 25. Januar 1911, Seite 60.

[42] Gesetz über die Fortführung der Grundsteuerkataster und der Flurkarten. Vom 25. Januar 1911.

Wir

Wilhelm Ernst,

von Gottes Gnaden

Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Landgraf in Thüringen,
Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg,
Herr zu Blankenhain, Neustadt und Lautenburg

K. K.

verordnen mit Zustimmung des getreuen Landtags was folgt:

§ 1.

1. Das Gesetz vom 11. März 1839, die Fortführung der Steuerkataster betreffend,
2. das Gesetz vom 12. März 1839 über die Flurkarten, Fundbücher und Kataster, deren Beweiskraft und Bekanntmachung und die authentische Interpretation hierzu vom 23. Mai 1842,